

Ausgabe Lausitz März 2019 Kostenfrei



lausebande

Das Familien- und Elternmagazin

Ein Plädoyer zum Thema Mobbing Damit nicht mehr Kinder sterben müssen
Wenn Eltern Eltern pflegen Interessante Tipps und Neuerungen
Auf zur Musiksafar! Tag der offenen Tür an der Musikschule Bärwinkel



FAMILIEN
BAN.DE

LAUSITZ MEDIEN
VERLAGSGESAMTSCHAFT FÜR
FAMILIENMAGAZINE

Indiana Jones im Spreewald
Ferienfreizeiten und Familienausflüge 2019

Liebe Leserinnen und Leser,



 Sommer, Sonne, Ferienlager. Mit Spaß und Erlebnissen, aufregenden Momenten und der Zeit, einmal fernab der Heimat etwas zu erleben. Das sind unvergessliche Momente. Für Eltern ist das hingegen oft keine so einfache Zeit. Geht es meinem Kind gut?

Sind die Betreuer nett und vor allem ordentlich ausgebildet? Haben sie Erfahrungen, um in einer besonderen Situation richtig zu handeln?

Nach meiner Erfahrung empfiehlt es sich, das erste Ferienlager für sein Kind nicht allzu weit vom Wohnort zu wählen. Es gibt sehr viele und schöne Orte und Plätze für das erste Ferienlager in unserem schönen Brandenburg. Der Kontakt der Eltern zum Leiter und zu den Betreuern des Ferienlagers ist wichtig, zudem können sich Eltern von einem Ferienlager in der Nähe einen persönlichen Eindruck machen – das schafft Sicherheit und Vertrauen. Sie können ihre Kinder vor Ort abgeben und vermitteln somit auch ihrem Kind ein Gefühl der Sicherheit. Es weiß dann, dass sie nicht weit weg sind.

So fällt auch der Umgang mit dem Heimweh leichter. Heimweh ist auch ein gutes Zeichen, es zeigt vor allem eine starke Bindung zwischen Kind und Eltern. Dieses Gefühl bringt jedes Kind mit ins Ferienlager, bei dem einen ist es stärker, bei dem

anderen schwächer ausgeprägt. Wichtig ist, dass die Betreuer ebenfalls eine Bindung zu dem Kind aufbauen. Fragen Sie am besten bei dem Anbieter der Reise nach, wie er im Fall von Heimweh handeln wird.

Die Qualität der Kinder- und Jugendreisen ist vielen Anbietern in Berlin und Brandenburg sehr wichtig. Sie können die Qualität über den Landesverband für Kinder- und Jugendreisen Berlin-Brandenburg lakiju.de sowie über das BundesForum für Kinder- und Jugendreisen bundesforum.de erfragen und überprüfen. Das aussagekräftige Qualitätssiegel „SicherGut“ wird alle drei Jahre verliehen und spiegelt so immer den aktuellen Stand der Einrichtung wider.

Ich arbeite seit nunmehr 20 Jahren in diesem Bereich und bin immer noch gern als Betreuer im Ferienlager unterwegs, gebe auf den Seminaren meine Erfahrung an die junge Generation weiter und kann mir persönlich keine schönere Arbeit vorstellen. Deshalb freue ich mich jedes Jahr, wenn das Familienmagazin lausebande unseren Angeboten mit der Cottbuser FerienCamp Messe und dem großen Spezial in der März-Ausgabe eine Bühne gibt – und Sie ermutigt, Ihrem Kind ein Ferienabenteuer zu ermöglichen. Vielleicht sehen auch wir uns in diesem Sommer im Störizland?

Ihr Sven Gollub

Vorsitzender Landesverband für Kinder- und Jugendreisen Berlin-Brandenburg e.V.

Ausgebildeter Erzieher und Betreuer im Störizland, kinderglueck-berlin.de

Die Story zum Titelfoto: Danke an gleich drei Partner!

 Damit Nils (10) für das Cover dieses Magazins zum Indiana Jones im Spreewald werden konnte, haben sich gleich drei Partner in eine „wilde“ Kooperation gestürzt. Das Team von Spreewald Survival stellte das Equipment und sein Gelände am Rande von Vetschau zur Verfügung, Jörg Tudyka sorgte fürs Konzept und Harry Müller vom Fotostudio [codiarts](http://codiarts.de) setzte schließlich alles in Szene. Wir danken allen Partnern für das Ergebnis, das wirklich Lust auf Abenteuer macht!

 www.codiarts.de

